

Smøla Jøstølen Juli August 2016

Auch in diesem Jahr ging es wieder zu Egil ins Camp. Gebucht wie immer bei Jana über <http://bettenrorbuer.no>. Diesmal schön lange vom 18.07. bis 5.08. Frauchen konnte arbeitstechnisch nicht mit, also konnten mein Kumpel und ich uns mal so richtig gehen lassen. Auch mal schön.

Die Anfahrt über Kiel → Oslo, da fängt ja dann schon der Urlaub an. Die Ankunft in Oslo war dann nicht so schön. Wir sind als fast letzte von der Fähre, vor und hinter uns nur leicht befüllte Fahrzeuge, na ja, und dann wir.



Die Karre voll bis unters Dach und was nicht reingepasst hat dann noch in die Tupperdose auf das Dach. Jedes Fahrzeug wurde intensiv von EINEM Zöllner befragt, wohin, Unterkunft vorhanden, Reiseunterlagen, Ausweis usw. zeigen lassen. Danach ging es dann zur weiteren Untersuchung zu der netten Tante die uns dann die Karre gefilzt hat. Da wir ja nix zu verstecken hatten ging natürlich alles gut. Blöd nur dass sie die Freezerkiste mit den Lebensmitteln aufgemacht hat. Aber gut, Sicherheit fürs Land geht vor und schmuggeln wollten wir ja auch nichts. 12:30 Uhr ging es dann endlich weiter. Gegen 21:00 Uhr waren wir dann endlich in der Anlage.

Die ersten Tage ging es vermehrt auf Rotbarsch, an die Erfolge vom Vorjahr konnten wir leider nicht anknüpfen. Ein paar sind es dann aber doch geworden.

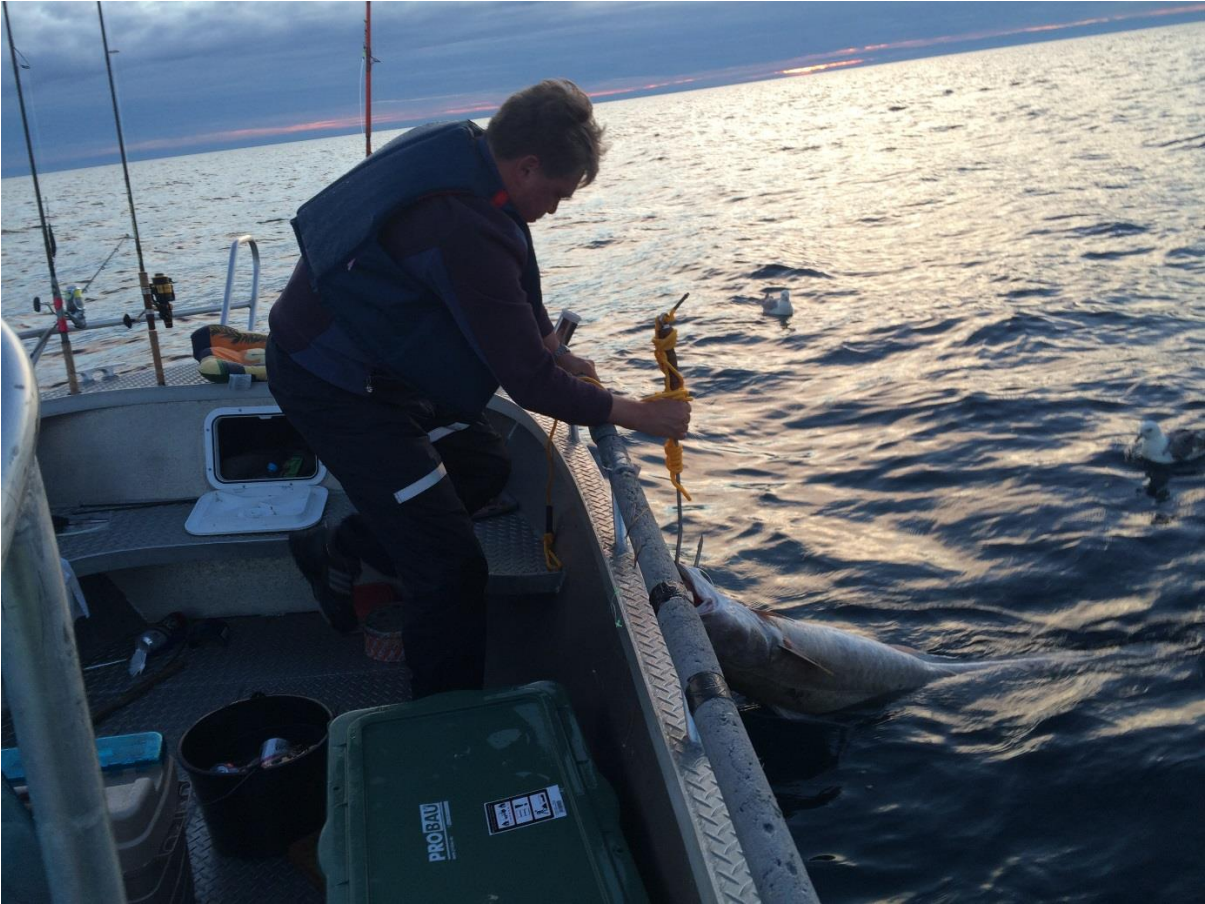




Geangelt haben wir so um 150m. Und dann kam auch schon der erste große Leng mit 165cm an die Oberfläche.



Noch etwas hektisch nach dem Flying- Gaff gegriffen und dann raus damit.



Am nächsten Tag hatte ich dann das Glück eines großen Lengs. Zwar „nur“ 157cm, trotzdem aber mein längster Fisch in Norge.



Mit etwas Geschick paste er dann auch in die Box

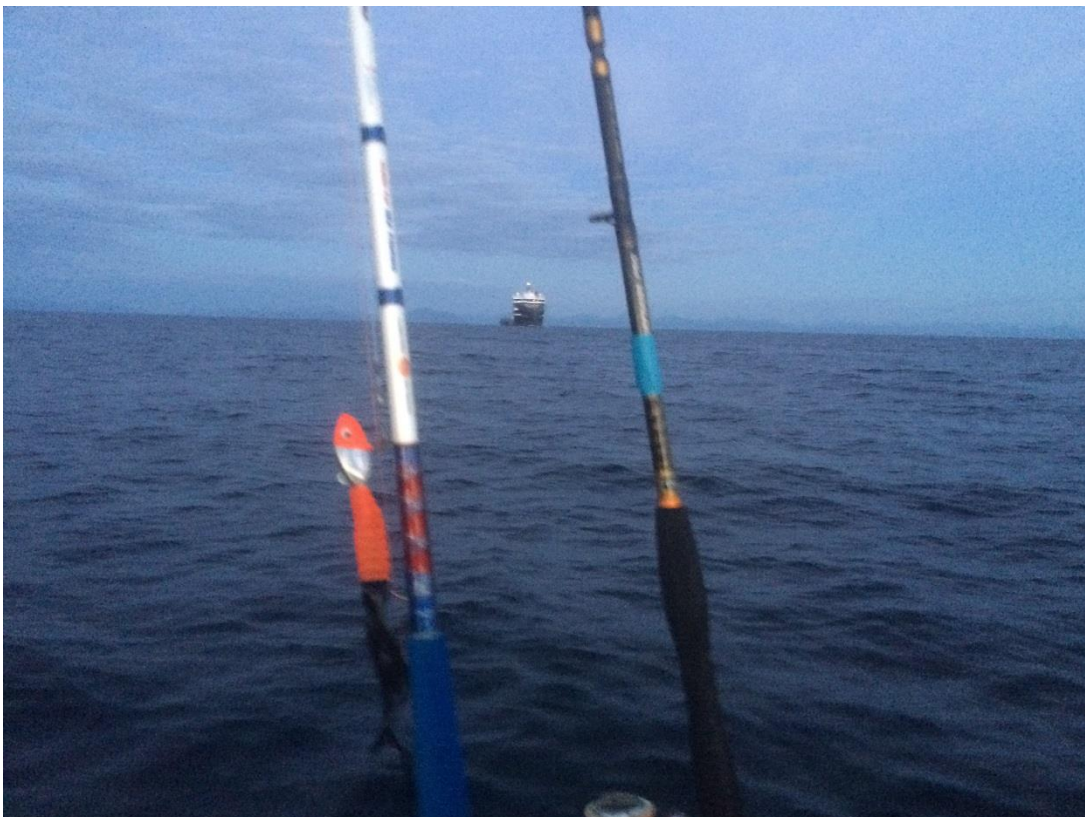


Als Bonus gesellte sich dann noch ein Leng von ~100cm dazu.



Das waren super Filet's für den Freezer.

....Etwas komisch ist das schon wenn man mitten auf dem Meer einen so großen Kahn auf sich zukommen sieht.



Na ja, hat ja dann gerade noch mal an uns so vorbeigepasst ☺



Wie nicht anders zu vermuten vergingen die Tage wie im Fluge. Ein wenig Dorsch gab es dann auch noch, wobei mein Kumpel mehrere über 100cm gefangen hat. Bei mir wurde der Größte mit 95cm gemessen.



Seelachse gab es bis 90cm, na da will ich mal nicht meckern.



Und am Ende des Urlaubs ging dann noch ein schöner Heilbutt von knapp 140cm an den Haken.







Alles in allem wieder ein super Angelurlaub.



In der Box landeten Dorsch, Seelachs, Leng, Lumb, Rotbarsch, Schellfisch und Heilbutt.

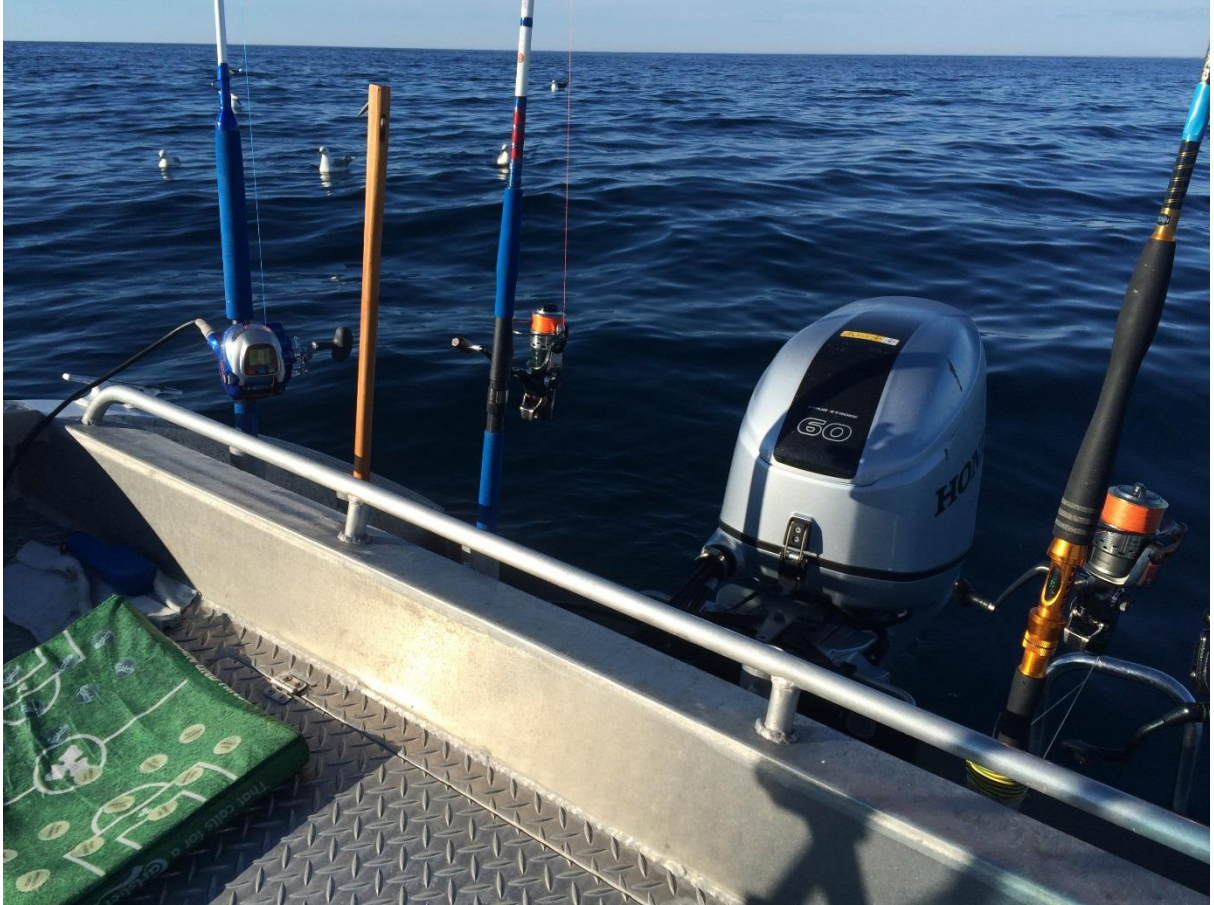


Die Rückfahrt verlief problemlos, diesmal über Oslo → Frederikshavn. Ich dachte ich habe schon viel geladen, hab dann aber noch einen Patienten in Norwegen gesehen der wohl noch mehr zu transportieren hatte.



Noch mal herzlichen Dank an Egil, Jana und Marius vor Ort für die super Betreuung, die schönen Boote und die Ratschläge zum Angeln.

Jetzt noch ein paar fischlose Bilder.









Auch 2017 bin ich im August für 2 Wochen wieder in der gleichen Anlage. Dann wieder mit Frau. Ein paar Sachen stehen ja noch auf meiner ToDo Liste: Dorsch und Seelachs über 100cm, Seehechte. Die Sanduhr läuft und die Vorbereitungen sind in vollem Gange. Wenn nur das Warten nicht so lang wäre

